

<https://sorge-fuer-die-seele.wir-e.de>



Sorge für die Seele

Passionszeit



Passionszeit

Der Leidensweg Christi

Als Passion wird das Leiden und Sterben Jesu Christi bezeichnet. Es kommt von dem lateinischen Wort für Leiden, *passio*.

Die Geschichte von Jesu Leiden und Sterben wird in den Evangelien in den sogenannten Passionsgeschichten erzählt. Die Zeit im Jahr, in der Christ*innen besonders an das Leiden und Sterben Jesu denken, wird Passionszeit genannt.

Die Passionszeit beginnt mit dem Aschermittwoch, an dem die Gläubigen sich früher Asche aufs Haupt streuten (Asche auf mein Haupt, sagen wir heute manchmal noch) als Zeichen der Buße und der Reue.

Christinnen und Christen erinnern sich in den rund sieben Wochen vor Ostern an die Leidensgeschichte Jesu: die Verurteilung, den Verrat und die Kreuzigung.

Die Passionszeit wird auch Fastenzeit genannt, da viele Gläubige fasten oder sich Zeit nehmen für Besinnung und Gebet.

Der letzte Sonntag der Passionszeit ist der Palmsonntag oder Palmarum und steht am Beginn der Karwoche. An diesem Tag hören wir das Evangelium von Jesu Einzug in Jerusalem (übrigens genau wie am 1. Advent!). Jesus ist den Weg nach Jerusalem sehr bewusst gegangen, wo ihn die Verurteilung und die Kreuzigung erwarteten.

Die Passionszeit beginnt mit dem Aschermittwoch - das ist frühestens der 4. Februar und spätestens der 10. März - und endet mit dem Karsamstag, dem Tag vor Ostersonntag - das ist frühestens der 21. März und spätestens der 24. April.

Am Donnerstag der Woche ist Gründonnerstag. An diesem Tag denken die Christ*innen an das Abendmahl, das Jesus mit seinen zwölf Jüngern am Vorabend der Kreuzigung gefeiert hat.

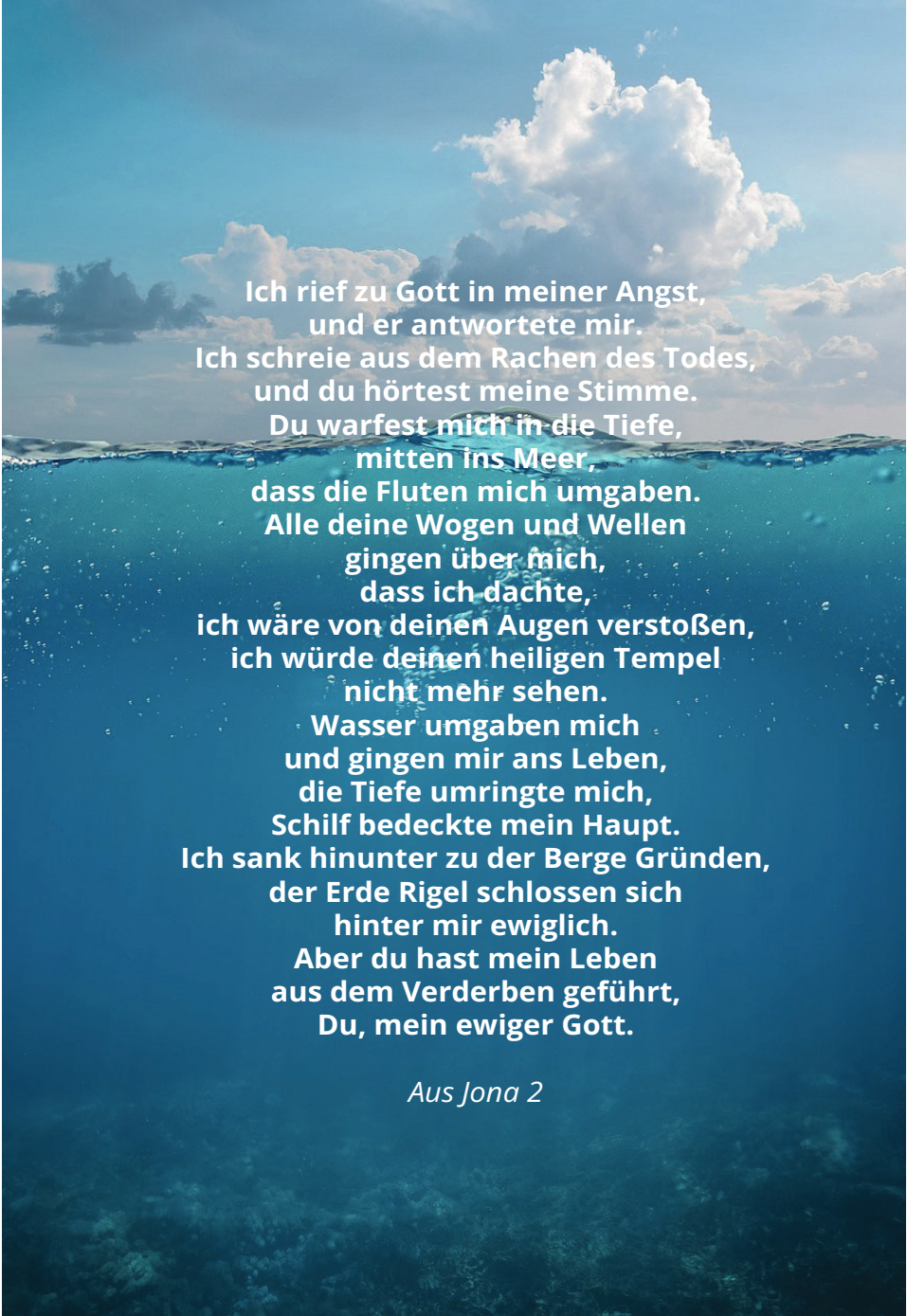
Der Karfreitag (althochdeutsch *kara*, „Klage, Kummer, Trauer“) ist der Freitag vor Ostern. Christ*innen denken an diesem Tag an den Kreuzestodes Jesu Christi.

Der Karsamstag ist der Tag zwischen Karfreitag und Ostern, an dem die Kirche der Grabesruhe Christi gedenkt und mit Fasten und Gebet seine

Auferstehung erwartet. Der Karsamstag endet in vielen Gemeinden mit der Feier der Osternacht, die als Nachtwache bereits zur Liturgie des Ostersonntags gehört. Auch finden hier traditionsgemäß die Osterfeuer in den Dörfern statt, als Zeichen, dass mit der Auferstehung Jesu das Licht in die Dunkelheiten unserer Welt kommt.

Dann folgt das Osterfest, an dem Christinnen und Christen die Auferstehung Jesu feiern!





Ich rief zu Gott in meiner Angst,
und er antwortete mir.
Ich schreie aus dem Rachen des Todes,
und du hörtest meine Stimme.
Du warfst mich in die Tiefe,
mitten ins Meer,
dass die Fluten mich umgaben.
Alle deine Wogen und Wellen
gingen über mich,
dass ich dachte,
ich wäre von deinen Augen verstoßen,
ich würde deinen heiligen Tempel
nicht mehr sehen.
Wasser umgaben mich
und gingen mir ans Leben,
die Tiefe umringte mich,
Schilf bedeckte mein Haupt.
Ich sank hinunter zu der Berge Gründen,
der Erde Rigel schlossen sich
hinter mir ewiglich.
Aber du hast mein Leben
aus dem Verderben geführt,
Du, mein ewiger Gott.

Aus Jona 2

Liebe Lesenden!

Die Krankenhauseelsorge ist für Patient*innen, Angehörige und Mitarbeitende da. Wir sind offen für persönliche und spirituelle Anliegen unabhängig von Weltanschauung, Religion oder Konfession.

Ein Aufenthalt im Krankenhaus bringt das Leben oft durcheinander. Das gilt für ältere und jüngere Patient*innen und trifft ebenso auf die Angehörigen zu.

Wir Seelsorgenden nehmen uns Zeit für Sie und bieten Ihnen ein Stück Wegbegleitung an. Wir machen uns z.B. in Gesprächen mit Ihnen auf den Weg, um Hoffnung und ein Stück Licht auf Ihrem Weg zu finden.

Unsere Begegnungen unterliegen der seelsorgerlichen Schweigepflicht.

Erfahrungsgemäß lernen wir bei unseren Besuchen nicht alle Patient*innen kennen. Deswegen wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal, wenn Sie einen Besuch wünschen.

Wir wünschen Ihnen einen guten Aufenthalt, viel Kraft und Gottes Segen!



Maike R. Hofmann

Seelsorgerin

im Ludmillenstift Meppen
montags - mittwochs - freitags

im St. Vinzenz Hospital Haselünne
dienstags

im Hümmling-Hospital Sögel
donnerstags

<https://sorge-fuer-die-seele.wir-e.de>



Herzliche Grüße von den Teams der Seelsorge!

Ludmillenstift



St. Vinzenz-Hospital



Hümmling-Hospital

